

„Wenn Moritz Marmel träumt - Geschichten von Mut und Freundschaft“

Ein Traum wird wahr!

Es war einmal ein kleines Marmeltier namens Moritz. Moritz war sehr schüchtern und ängstlich. Ohne seine Eltern traute er sich nicht aus der Höhle. Moritz war auch ein sehr verträumtes Marmeltier. Immer wenn er schlief, träumte er von lustigen und schönen Abenteuern. Am Besten gefielen ihm die Träume, in denen er mutig war und viele Freunde hatte, denn leider war das in seiner realen Welt nicht so. Doch eines Tages beschloss er, einen seiner Träume wahr werden zu lassen. An einem wunderschönen sonnigen Morgen, nahm Moritz seinen ganzen Mut zusammen und schlich sich langsam aus der Höhle. Zuerst zögerte er kurz, doch dann traute er sich ins Freie. Er traute seinen Augen nicht. Zum allerersten Mal in seinem Leben, nahm er die wunderbare Natur um ihn herum wahr. Aber leider fehlten ihm noch Freunde. Das kleine Marmeltier machte sich auf die Suche nach Gefährten. Er schlenderte durch Wiesen und Wald. Plötzlich kam ein Windstoß und wehte ihm ein Blatt Papier ins Gesicht. Moritz schaute sich das Blatt genau an und entdeckte darauf eine

Wegbeschreibung. Je genauer er das Bild betrachtete, umso besser erkannte er den Hinweis. Der Weg führte ihn nämlich zur bekannten Bärenhöhle. Schnell machte sich Moritz auf den Weg um herauszufinden, was es mit dem Hinweis auf sich hatte. Auf dem Weg dorthin begegnete er einem Hasen und einem Reh. Sie fragten, warum er es so eilig hatte. Moritz erzählte: „Ich habe einen Teil einer Schatzkarte gefunden.“ Das Reh und der Hase lachten und stellten fest, dass sie den anderen Teil der Schatzkarte besaßen. Die drei wurden Freunde und machten sich gemeinsam auf die Suche nach dem Schatz. Bei der Bärenhöhle angekommen, wurde ihnen schauzig zu mute. Sie wussten, dass jemand von ihnen in die Höhle gehen sollte, in der ein riesiger Bär wohnte. Man erzählte sich, dass der Bär der Wächter eines Schatzes sein sollte. Nach langer Diskussion, beschloss Moritz sich der Herausforderung zu stellen. Das Reh und der Hase versuchten den Bären abzulenken, während Moritz in die Höhle schlich um den Schatz zu holen. Es gelang ihnen. Das mutige Mummeltier kam mit dem Schatz aus der Höhle und sogleich sprangen die drei Freunde schnell in den Wald zurück, wo sie der Bär nicht mehr finden konnte. Sie teilten den Schatz und blieben für immer beste Freunde. Moritz Mummel fühlte sich von diesem Tag an stark und mutig und wusste, dass er sich nicht mehr verstecken musste.